



Europäische
Kommission

Unterstützung von Reformen in **LUXEMBURG**

DG REFORM

Februar 2021

Seit 2017 hat die Europäische Kommission über das Programm zur Unterstützung von Strukturreformen (SRSP) Expertise bereitgestellt, um zur Ausarbeitung von über 1000 Reformprojekten in 27 Mitgliedstaaten beizutragen. Ab 2021 werden Reformen über das Nachfolgeprogramm des SRSP, das Instrument für technische Unterstützung (TSI), gefördert. Ein Schwerpunkt wird dann auf dem ökologischen und dem digitalen Wandel liegen. Mit diesem Instrument kann auch die Ausarbeitung und Umsetzung der Aufbau- und Resilienzpläne der Mitgliedstaaten unterstützt werden.

1

NEUES PROJEKT IM RAHMEN DES TSI 2021

In der ersten Runde wird die Kommission Luxemburg mit 1 Projekt zur Erstellung, Bereitstellung und Qualitätsüberwachung von Daten und Statistiken unterstützen.

PROJEKT

Das neue Projekt sieht Folgendes vor:

→ Twitter: @EU_reforms #TSI



Modernisierung der Erstellung
und Verbreitung amtlicher
Statistiken



4

PROJEKTE

ABGESCHLOSSENE UND LAUFENDE REFORMPROJEKTE

In Luxemburg wurden bisher 4 Projekte gefördert, die im Rahmen des Vorläufers des Instruments für technische Unterstützung, dem Programm zur Unterstützung von Strukturreformen (SRSP), finanziert wurden. Diese Unterstützung wurde in verschiedenen Politikfeldern genutzt, und zwar in den Bereichen Infrastruktur, Bildung, Statistik, Besteuerung und öffentliches Rechnungswesen. Ein Beispiel für ein erfolgreiches Reformprojekt ist folgendes:



➔ Prüfung von Optionen für einen neuen Rahmen für die Haushaltsbuchführung und die Rechnungslegung

Die Europäische Kommission hat Luxemburg bei der Prüfung der Frage unterstützt, inwieweit ein Übergang hin zu einem neuen Rahmen für die Haushaltsbuchführung und die Rechnungslegung machbar ist. Das Programm lieferte Fachwissen zur Überprüfung des derzeitigen Rahmens, einschließlich Empfehlungen und detaillierten praktischen Schritten für die Einführung einer periodengerechten Rechnungsführung in der Staatsverwaltung und anderen einschlägigen staatlichen Stellen. Als Ergebnis hat Luxemburg sein Verständnis der geltenden Vorschriften verbessert und Lücken bei der Erfüllung der internationalen und europäischen Rechnungslegungsstandards ermittelt.

